

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeit schlug eine ferne Turmuhr zwei. Um ein Gespenst konnt' es sich also nicht handeln, da die Geisterstunde bereits vorbei war. Aber auch kein irdisches Geschöpf ließ sich sehen und ich begann bei nahe an meiner Wahrnehmung hinsichtlich der Brotdose zu zweifeln.

Nach und nach fing meine Schläfrigkeit an, das Interesse an dem seltsamen Fall zu verdrängen, so daß ich bald im Geiste überall war, nur nicht im stockfinsternen Kaufladen der Madame Blanche zwischen tausendjährigen Teppichen, geschätzten Altarheiligen und anderen Ruinen einer längst verschollenen Kunstepochen.

Plötzlich war mir's als ob irgend ein Geräusch mich geweckt hätte. Es klang wie das Zuschlappen eines Kofferdeckels obwohl mein Gehirn — auf dem Engpaß zwischen Träumen und Wachen — eines klaren Eindrückes zunächst noch nicht fähig schien. Sofort sprang ich auf und nachdem ich die kleine Petrollampe angezündet hatte, inspizierte ich wohl eine halbe Stunde lang abermals den Raum, die Möbel und alle Gegenstände, die irgendwie zur geheimen Aufnahme eines menschlichen Körpers fähig sein konnte. Allmählich in Wut geratend, riß ich die Bilder, die Gobelins von den Wänden, fand aber nirgends eine Spalte, eine Deffnung oder einen Riegel. Endlich stürzte ich auf die Brotdose zu und maß die Länge des Deckens. Es fehlte ein Stück von der Breite eines Mittelfingers.

Nun wurde mir die Sache doch zu bunt und indem ich mich mitten in dem Laden aufstellte, die Arme an die Hüften gestützt, rief ich mit lauter Stimme:

Schweizerische Politiker in der Karikatur

Gr. Rabinovitch

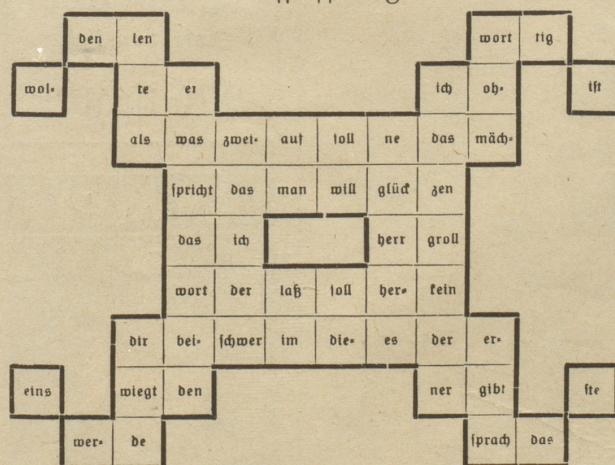


Nationalrat Dr. Emil Klöti, Zürich

„Verwünschter Kerl, wenn du nicht bald hervorkommst, so werde ich das Haus anzünden und deine Asche dem Teufel senden!“ Aber keine Antwort. Nichts rührte sich. — Da versucht' ich es mit der Güte.

(Schluß folgt.)

Rösselsprung



Lösung der Kreuzworträtsel aus Nr. 39:

Wagerecht: 2. Aulis, 6. Ruhr, 7. Elan, 8. Artur, 10. Falle, 12. Turin, 14. Ost, 15. Bod, 16. Eva, 17. Eiter, 19. Astien, 21. Sitte, 24. Ulan, 25. Gera, 26. Ebene.

Senkrecht: 1. Tür, 2. Armut, 3. Lot, 4. Sedan, 5. Paul, 8. Arosa, 9. Rubin, 10. Fides, 11. Etage, 13. Rat, 17. Leine, 18. Riege, 20. Solo, 22. Turm, 23. See.



Die vielfach erprobte Transkutan-Badekur

ermöglicht jederzeit eine erfolgreiche Behandlung von **Gicht, Rheumatismen, Neuralgien (Ischias etc.)**
Prospekt und Auskunft durch
KURHAUS SONN-MATT, LUZERN

Helvetisches Geplänkel

Die Beschränkung der Schlacht = Vieh ein fuhr ist mit der gewohnten üblichen Promptheit und Begründung wieder eingeführt worden. Um nun aber diese immerwährenden Beschlüsse und entsprechenden Verfügungen durch den Bundesrat zu vereinfachen, wird für das nächste Jahr ein spezieller Viecheinfuhrkalender herausgegeben werden. Darin finden sich sämtliche Vorschriften und Anleitungen über das Auftreten gewisser Seuchen im Auslande und die Angaben über die entsprechenden Einschleppungsgefahren mit folgenden Grenzperren. Jede Tieregattung ist selbständige behandelt. Auch die Gefrierfleischeinfuhr ist ausführlich hinter- und übergangen. Anhand dieser Angaben kann sich der Konsument leicht eine Übersicht über das normale jeweilige Steigen der Fleischpreise selber machen und muß nicht stets in Angst über Einkommens-Abbau wegen enormer Fleischverbilligung leben. Der geplante Viecheinfuhrkalender ist jedem geregelten Haushalte zu empfehlen.

*

Die Schweiz besitzt 712,484 Ledige beider Geschlechter im heiratsfähigen Alter. — Gestützt auf die vielen Waldfeste, Kilbenen, Rüngelaußstellungen und an-

deren Volksbelustigungen sollte man diese Einseitigkeiten nicht für möglich halten. Es wird nicht zu umgehen sein, daß alle die vielen feuerspeienden patriotischen Reden der Fest- und Ehrenpräsidenten mehr auf den Ton der feuerglühenden Liebe umgestellt werden müssen, um diesen 712,000 Getrennten den Übergang zu erleichtern und zu ebnen. Sollte auch dieses wirkungslos bleiben, so müßte eine eidgenössische Anstalt für Schwerverbindbare mit allen nötigen Einrichtungen der ehemaligen Seligkeiten, wie Kleider-Soireen, Haushaltungsgeldduetten, Versalzungspuppenpantomimen usw., geschaffen werden. Die Anstalt würde der persönlichen Leitung des Chefs des eidg. Militärdepartementes unterstellt.

*

Eine Zeitung berichtet: Die Diplomatenklasse der Architekturabteilung am eidg. Politechnikum in Zürich machte als Diplomarbeit Entwürfe für eine Anlage des Chantier-Areals in Solothurn. — Warum muß jetzt diese Arbeit gerade von der Diplomatenklasse der Architekturabteilung und nicht von der Musikklasse derselben Abteilung gemacht werden? Die Diplomatenklasse des Politechnikums hat doch sicher jetzt genug mit den

Entwürfen für das Völkerbundspalais in Genf zu tun.

Enden

In einem Bericht über das Kassationsbegehren Riedel-Guala hieß es: „Dem Zeugen Müller wurde gewährt, unten im Saal Platz zu nehmen und den Verhandlungen zu folgen, was ihm dann die Möglichkeit gab, mit den Georenne über die Sache zu sprechen.“ — Daraufhin könnte man tatsächlich im Zweifel darüber sein, ob an unsren Schwurgerichten geschoren oder geschworen wird.

*

Geradezu kriminalistisch veranlagt scheint jener Journalist zu sein, der kürzlich aus Burgdorf berichtete: „Letzten Dienstag näherte sich bei der Heimiswilbrücke ein ortsfremder, gut gekleideter 38-jähriger Mann in Badehosen einigen dort in der Emme badenden Schulmädchen...“ Oder sollte die Badehose, die der Mann trug, so luxuriös gewesen sein, daß der Ausdruck „gut gekleidet“ schon ihretwegen gerechtfertigt war?

*

„Die erfolgreiche Kanalschwimmerin, die nebenbei gesagt, Mutter von zwei kleinen Kindern ist, hatte sich im Stillen

Kaloderma
Rasier Seife

F. WOLFF & SOHN, KARLSRUHE - BASEL

überall

Büsi-Mützen

SCHUTZ-MARKE

FABRIKANTEN:
FÜRST & Co.
WÄDENSWIL

Laufende
erfreuen sich
am
Nebelpalter

OLYMPIA

DER SCHWEIZER STUMPEN